

Veröffentlichungsliste

2015

- (2015) Jung, D.: Benefit: haushaltsnahe Dienstleistungen. Bedarfe und strategischer Nutzen aus Sicht von Unternehmen. Eine Expertise. In: Kompetenzzentrum zur Professionalisierung und Qualitätssicherung von haushaltsnahen Dienstleistungen (Hg.)(2015)“Perspektiven für haushaltsnahe Dienstleistungen, Band 1 (ab S.207)
- (2015): Interview mit Dörthe Jung zum Hessischen Wiedereinstiegsprogramm NeW in: „Potenziale erschließen, Fachkräfte gewinnen, Zukunft sichern“. Eine Unternehmensbroschüre und Handreichung mit Praxisbeispielen. Hg. BMFSFJ ,(S. 66-67)

2014

- (2014): "Gepflegte Langsamkeit". Gastbeitrag von Dörthe Jung in der Frankfurter Rundschau vom 13.05.2014 zur neuen geplanten Pflegereform

2013

- (2013): Jung, D.: „Lückenbüßer“. Analyse des Missverhältnisses zwischen Strategien zur Personalsuche von kleinen und mittelständischen Unternehmen (KMU) und bevorzugten Akquise-Strategien von beruflichen Wiedereinsteigerinnen, in: Fachzeitschrift "Wirtschaft & Beruf", Zeitschrift für berufliche Bildung Nr. 6, 2013
- (2013): Jung, D. "Langsamer als eine Schnecke". Gastbeitrag in der Frankfurter Rundschau zum Thema Quote 11. Juni 2013
- (2013): Jung, D.: "NeW Netzwerk Wiedereinstieg – starke Partnerin im beruflichen Wiedereinstieg". Kurzfassung der Ergebnisse des Abschlussberichts der Evaluation in: ESF-Kompakt Nr. 16, 2013
- (2013): Jung, D.: „Fachkräftemangel: Zeitenwende für den beruflichen Wiedereinstieg?“ Abschlussbericht der Evaluation des hessischen Netzwerks NeW, Frankfurt am Main

2012

- (2012): Jung, D: „Aktivierung qualifizierter Fachkräfte: eine Herausforderung für Employer Branding“, in: Potenziale nutzen. Demografischer Wandel und Entwicklung des Arbeitsmarkts in Hessen. Netzwerk Wiedereinstieg (Hg), Frankfurt am Main
- (2012): Jung, D: „Gute Unternehmenspraxis im beruflichen Wiedereinstieg“. Ergebnisse der "Unternehmensbefragung 2012" im Rahmen der Evaluation des Hessischen Landesprogramms NeW Netzwerk Wiedereinstieg, Frankfurt am Main
- (2012): Jung, D: "Ich habe einen großen Sprung in meiner beruflichen Entwicklung gemacht". Ergebnisse der Online-Befragung von Teilnehmerinnen aus fünf Lehrgängen (2006-2010) des Mentoringprojekts "Einsteigen, Umsteigen, Aufsteigen - Mentoring für Migrantinnen", Frankfurt am Main

Veröffentlichungsliste

- (2012): Jung, D.: „Erfolgreich im beruflichen Wiedereinstieg“. Ergebnisse der 2. Welle qualitativer Interviews mit Teilnehmerinnen des Hessischen Landesprogramms "NeW Netzwerk Wiedereinstieg" im Rahmen der Evaluation, Frankfurt am Main

2011

- (2011): „Vielfalt im beruflichen Wiedereinstieg“. Ergebnisse der Intensivinterviews des Hessischen Landesprogramm „NeW Netzwerk Wiedereinstieg“ im Rahmen der Evaluation, Frankfurt am Main

2010

- (2010): „Leben und Arbeiten in der transkulturellen Gesellschaft. Mentoring-Programm für Frauen und Männer aus unterschiedlichen Kulturen“. In: ADA Mentoring. Fachzeitschrift für Mentoring und Gender Mainstreaming in Technik und Naturwissenschaften, 31. Ausgabe, August 2010
- (2010): Jung, D./Schubert, Steffi.: „NetWork.21 – Wissenschaftliche Begleitung des Modellprojektes“. Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Hg.) www.bmfsfj.de/BMFSFJ/Service/Publikationen/publikationen,did=154028.html

2009

- (2009): „Gründerinnen und Unternehmerinnen im Fokus - Ergebnisse einer Kundinnenbefragung zu Gründungsprofilen, - voraussetzungen und Unternehmenssituation“ (2009). Frauenbetriebe. Qualifikation für die berufliche Selbständigkeit e.V. (Hg.), Frankfurt am Main

2008

- (2008): Jung, D./Schubert, Steffi.: „Fachkräfte mit Migrationshintergrund - Übergänge vom Studium in den Beruf begleiten“. In: Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis (BWP), Zeitschrift des Bundesinstituts für Berufsbildung (BiBB), 3/2008, S. 29f

2006

- (2006): „Wie Genderaspekte die Qualität der Betrieblichen Gesundheitsförderung verbessern“. Integration von Genderaspekten in die Gesundheitsberichte und Mitarbeiter/innenbefragungen. In: Rolf Busch und Senatsverwaltung für Inneres (Hg.): Gesundheitsforum 2005. Dokumentation der 3. Tagung zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement in der Berliner Verwaltung von 4. November 2005, Berlin
- (2006): „Gender Mainstreaming und Betriebliche Gesundheitsförderung. Ein Pilotprojekt in der Berliner Senatsverwaltung“. In: GIP Gleichstellung in der Praxis 4/2006. Verlagsgruppe Hüthig Jehle Rehm GmbH, Heidelberg

Veröffentlichungsliste

2004

- (2004): „Neue Führungskultur, Kundenorientierung, Flexibilisierung: die private Wirtschaft braucht Gender Mainstreaming“. In: Michael Meuser/Claudia Neusüß; (Hg.): Gender Mainstreaming. Konzept-Handlungsfelder-Instrumente. Bundeszentrale für politische Bildung, Bonn.
- (2004): „Gender Mainstreaming als Lernprozess. Methodische Voraussetzungen zur nachhaltigen Umsetzung“. In: Dörthe Jung, Margret Krannich (Hg.) (2005): Die Praxis des Gender Mainstreaming auf dem Prüfstand. Stärken und Schwächen im nationalen Umsetzungsprozess, Heinrich-Böll-Stiftung Hessen, Frankfurt am Main

2003

- (2003): „Gender Mainstreaming als nachhaltige Veränderungsstrategie“. Heinrich Böll Stiftung (Hg.): Geschlechterdemokratie wagen. Ulrike Helmer Verlag, Königstein
- (2003): „Mit moderner Personalpolitik aktiv Integration befördern“. Kommentar. In: Frankfurt Rundschau, Wirtschaftsspiegel 22.05.2003
- (2003): „Gender Mainstreaming. Potenziale besser erkennen und gezielter fördern“. In: IHK Wirtschaftsforum, Frankfurt 06/03
- (2003): „Gender Mainstreaming als nachhaltige Veränderungsstrategie“. In: Forum Kommunalpolitik, Düsseldorf 3/2003
- (2003): „Gender Mainstreaming – eine Strategie zur betrieblichen Veränderung für kleine und mittelständische Unternehmen?“ In: Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit, Nationale Koordinierungsstelle Equal (Hg.): Gender-Mainstreaming, Grundlagen und Strategien im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative EQUAL, Themenheft 1, 12/03

2002

- (2002): Jung, D. /Denker, Monika.: „Telekooperation von Unternehmensberatungen: Neue Chancen im Wettbewerb – ein Erfahrungsbericht“. In: hessen-media Band 30: Telehaus Wetter ein TeleServiceZentrum. Dienstleistungen und Projekterfahrungen: Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung, Wiesbaden

2001

- (2001): Jung, D./Küpper, Gunhild: „Gender Mainstreaming und betriebliche Veränderungsprozesse“, Kleine Verlag, Bielefeld – Wissenschaftliche Reihe, Band 134
- (2001): „Alles Gender, oder was? Der Gedanke des Gender Mainstreaming findet Eingang in die Förderpolitik der Europäischen Union und seiner Mitgliedstaaten.“ In: IHK Wirtschaftsforum, Frankfurt am Main, 04/2001

Veröffentlichungsliste

2000

- (2000): „Ein Denken in Synergien ist gefragt“. In: Frankfurter Rundschau, Wirtschaftsspiegel 15.11.2000
- (2000): „Das Gender-Audit im Nachhaltigkeitsprozess“. In: Ökorespondenz, Nr. 37, 7/2000
- (2000): Jung, D. u.a.: „Potenziale nutzen – Chancengleichheit als strategisches Unternehmensziel“. Handreichung zu einem von der Landesregierung NRW und der EU geförderten Projekt, Frankfurt am Main, Köln

1999

- (1999): „Arbeitsorganisatorischer Wandel und Geschlechtergerechtigkeit“. In: Kranich, Margret (Hg.): Geschlechterdemokratie in Organisationen, Frankfurt am Main
- (1999): „Neuverteilung von Arbeit und sozialer Zeit: das Geschlechterverhältnis im Transformationsprozess industrieller Arbeit“. In: Hessische Blätter für Volksbildung, 2/1999, Hessischer Volkshochschulverband, Frankfurt/ Main
- (1999): „Lebenslanges Lernen als EU-Arbeitsmarktstrategie“. In: Frankfurter Rundschau, Wirtschaftsspiegel 30.06.1999
- (1999): „Telekooperation von Unternehmensberatungen“. In: Wirtschaftsforum IHK-Frankfurt am Main.

1998

- (1998): „Kommunale Frauenbeauftragte im Spagat zwischen Verrechtlichung und Mainstreaming“. In: Wrangel, Ute von u.a. (Hg.): Frauenbeauftragte. Zu Ethos, Theorie und Praxis eines jungen Berufes, Königstein/Taunus
- (1998): „Frauen und Macht. Der politische Wechsel braucht eine moderne Geschlechterpolitik“. In: Die Tageszeitung (taz), Berlin 9.10.1998
- (1998): „Frauen immer besser qualifiziert. Dörthe Jung über die Dienstleistungsgesellschaft“. In: Frankfurter Rundschau, Wirtschaftsspiegel 09.12.1998

1997

- (1997): „Nachhaltiger Sozialstaat. Frauen als Pionierinnen neuer sozialer Umverteilung und gesellschaftlicher Solidarität“. In: Braun, Helga/Jung, Dörthe (Hg.): Globale Gerechtigkeit? Hamburg
- (1997): „Die Quote ist nur die Notlösung. Der grundlegende Organisationswandel vieler Unternehmen bietet neue frauenpolitische Möglichkeiten“. In: Frankfurter Rundschau, Forum Humanwissenschaften, 28.10.1997
- (1997): „Frauenpolitische Politikberatung. Feministische Think Tanks in den Vereinigten Staaten“. In: femina politica. Zeitschrift für feministische Politikwissenschaft, Heft 2/1997

Veröffentlichungsliste

1995

- (1995): „Der diskrete Eintritt in die Macht“. In: Frauen Stadt Geschichte. Hessische Landeszentrale für politische Bildung und WEIBH (Hrsg.), Ulrike Helmer Verlag, Königstein
- (1995): „Feminismus im Informationszeitalter. Chancen ausloten und einmischen“. In: Die Tageszeitung (taz), Berlin 18./19.03.1995
- (1995): „Demokratie und Differenz. Wege aus der Defensive.“ In: Jansen, M., Baringhorst, S., Ritter, M. (Hg.): Frauen in der Defensive? Zur backlash-Debatte in Deutschland. Perspektiven aktueller Frauenforschung, Bd.2., Lit, Münster
- (1995): „Zur Bedeutung der Frauenpolitik im schlanken Staat“. In: Frauenbüro Offenbach (Hg.): Welche Ansprüche an eine bürgerfreundliche Stadt und modernisierte Verwaltung gibt es aus Frauensicht?
- (1995): „Gemeinschaft und Geschlechterdemokratie“. In: Fechter, Mathias (Hg.): Mut zur Politik. Gemeinsinn und politische Verantwortung Hessische Gesellschaft für Demokratie und Ökologie, Frankfurt am Main

1994

- (1994): „Frauen, macht Politik“. Ein Gespräch mit Jutta Limbach, Barbara Schaeffer-Hegel, Dörthe Jung und Helga Foster. In: Die Tageszeitung (taz), Berlin 22.01.1994
- (1994): „Neue Herausforderungen an einen Frauenverband am Ende des 2.Jahrtausends“. In: "Mitteilungen" der Evang. Frauenarbeit in Deutschland e.V., 2. Sondernummer 75 Jahre EFD, Frankfurt am Main
- (1994): „Gemeinschaft und Geschlecht“. In: Frankfurter Rundschau, Forum Humanwissenschaften, 5.04.1994
- (1994): „Megatrend Frauenförderung“. In: Unterschiede, Nr. 13, 4. Jahrgang
- (1994): „Demokratie und Differenz. Jenseits der Suche nach Gewißheit“. In: epd- Dokumentation. Evangelischer Pressedienst. Communio et Communicatio "Die Strapazen der Vielfalt und die Sehnsucht nach Gewißheit.- Fundamentalismus als Problem der Postmoderne", Frankfurt am Main 35/94
- (1994): „Wenn's bröckelt, klopfen! Die Wachstumsgesellschaft kriselt, die Frauenbewegung schweigt“. In: Die Tageszeitung (taz), Berlin 13. Oktober 1994
- (1994): „Das Hessische Gleichberechtigungsgesetz“. Der Kreisausschuß- Frauenamt, Landkreis Marburg-Biedenkopf (Hg.), Marburg

1993

- (1993): „Abschied zu neuen Ufern. Frauenpolitik in der Krise“. In: Beiträge zur feministischen Theorie und Praxis, 35/1993, Köln
- (1993): „Das Experiment Frauenbewegung - Strukturen der politischen Praxis von Frauen“. In: Renate Rieger (Hrsg.), Der Widerspenstigen Lähmung? Frauenprojekte zwischen Autonomie und Anpassung, Campus Verlag Frankfurt, New York

Veröffentlichungsliste

1992

- (1992): „Times are changing – Metropolenfeminismus“. In: WeibH (Hrsg.), Frauen StadtBuch, Frankfurt am Main
- (1992): „Die Tradition des kritischen Feminismus fortführen“. In: Arbeitskreis Autonomer Frauenprojekte (Hg.) 20 Jahre und kein bißchen weiser? Bilanz und Perspektiven der Frauenprojektebewegung, Stiftung Mitarbeit, Bonn

1991

- (1991): „Mehr als ein apartes Dasein. Institutionelle Frauenpolitik - Bemerkungen zu einem umstrittenen Projekt“. In: Die Tageszeitung (taz), Berlin 16.03.1991

1990

- (1990): „An den Rändern der Zeit. Ein Jahr Frauenpolitik im Frankfurter Magistrat“. In: Frankfurter Frauenblatt, Nr. 4, 1990

1989

- (1989): „Alternative Lebensformen von Frauen“. In: Weiblichkeit als Chance, Neue Materialien, Wahnseeheim für Jugendarbeit in Berlin, Berlin
- (1989): „Menschenrechte haben (k)ein Geschlecht“. Internationaler Frauenkongreß 5.-7. Oktober in Frankfurt am Main. In: Kritische Berichte. Zeitschrift für Kunst- und Kulturwissenschaften, 4/1989

1987

- (1987): „Körper - Macht - Spiele. Unökonomische Gedanken zu weiblichen und männlichen Körper-Präsentationen in öffentlichen Räumen“. In: Materialienband Nr. 1, Facetten feministischer Theoriebildung. Verein zur sozialwissenschaftlichen Forschung & Bildung (Hg.), Frankfurt am Main

1985

- (1985): Jung, D., Köster, Barbara, Rendtorff, Barbara: „Frauenpolitik & Geld“. In: Beiträge zur feministischen Theorie & Praxis, 15/16, Köln
- (1985): Jung, D., Rendtorff, Barbara: „Keine Rede von einer "frauenfreundlichen Wende". In: Frankfurter Rundschau, 21.8.1985